

12. Generalversammlung „IG Brunnenmeister Graubünden“ in Maienfeld 25.10.2019

1. Begrüssung

Um 09.05 begrüsst unser Präsident Ueli Wehrli im Namen des Bündner Brunnenmeister-Verbands die Teilnehmer recht herzlich zum alljährlichen Teil der Generalversammlung.

Anwesend: 105 Teilnehmer

Entschuldigt:	Peter Marugg	Gemeinde Klosters
	Domenic Neuhäusler	Gemeinde Klosters
	Reto Engel	Gemeinde St. Moritz

2. Wahl der Stimmzähler:

Vorgeschlagen werden: Reto Casanova und Johannes Dürr. Einstimmige Wahl sowie Wahlannahme.

3. Genehmigung des Protokolls der 11. GV 2018 in Scuol

Das Protokoll der letzten GV in Scuol war im Internet unter www.brunnenmeister-gr.ch zu lesen. Der Präsident verzichtet auf dessen Vorlesen.

Fragen und Wortmeldungen zum Protokoll gibt es keine.

Die Protokollgenehmigung erfolgt offen, mit grossen Applaus, ohne Enthaltungen und Gegenstimmen. Der Präsident dankt der Versammlung für die Annahme und dem Aktuar Heinrich Denoth für die Verfassung des Protokolls recht herzlich.

4. Abnahme des Jahresberichtes des Präsidenten

Der Jahresbericht wird nicht gelesen, weil dieser ebenfalls auf dem Internet unter www.brunnenmeister-gr.ch einsehbar ist. Auch in diesem Jahr entstand dieser unter der aktiven Hilfe von Ueli's Frau.

Gibt es Fragen zum Jahresbericht oder möchte jemand dazu das Wort haben?

Da sich niemand meldet wird offen darüber abgestimmt.
Diese wird einstimmig angenommen. Der Präsident dankt herzlich für das Vertrauen.

5. Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes/ Entlastung des Vorstandes

Zu diesem Traktandum übergibt der Präsident das Wort zum letzten Mal dem Kassier Rico Nussbaumer.

Rico erläutert die Jahresrechnung 2018 und weist daraufhin, dass wir nur so viel Einnahmen erheben, wie dies auch benötigt wird, da wir keine Rückstellungen und Reserven bilden wollen.

Ziel ist und bleibt, dass wir eine ausgeglichene Rechnung erzielen wollen.

Die detaillierte Rechnung konnte man bereits im Internet lesen und gestaltet sich wie folgt:

Einnahmen	Fr. 15'815.00
Ausgaben	Fr. 11'153.20
Saldo bzw. Vereinsvermögen 31.12.2018	<u>Fr. 4'889.55</u>

Das Vermögen nahm im Laufe des Jahres 2018 um Fr. 2'821.80 zu.

Fragen zur Rechnung gab es keine.

Der Präsident dankt Rico herzlich für seine Arbeit und für die Ausführungen zur Rechnung.

Das Wort wird Rechnungsrevisor Markus Uhlmann erteilt, der den **Revisoren- und Antragsbericht zur Jahresrechnung 2018** vorliest, welchen er mit Daniel Keller am 16. Oktober 2019 geprüft hat.

Nach ihren Analysen, Erhebungen und der ihnen erteilten Informationen bestätigen sie, dass:

- die Jahresrechnung 2018 mit der Buchhaltung übereinstimmt
- die Buchhaltung ordnungsgemäß und korrekt geführt und die stichprobenweise geprüften Ausgaben und Einnahmen belegt sind
- die Vermögensbestände richtig und vollständig ausgewiesen sind

Sie beantragen die Generalversammlung vom 25. Oktober 2019

- die vorliegende Jahresrechnung 2018 zu genehmigen
- dem Vorstand und dem Rechnungsführer unter Verdanken der verantwortungsbewussten Arbeit die Entlastung zu erteilen.

Fragen dazu werden keine gestellt.

Der Präsident lässt über die Genehmigung der Jahresrechnung abstimmen.

Die Abstimmung erfolgt einstimmig mit einem kräftigen Applaus.

Der Präsident dankt der Versammlung für das erwiesene Vertrauen, den Revisoren für die Prüfung der Rechnung und Rico für die guten Ausführungen und die saubere Rechnungsführung.

6. Wahlen (Präsident, übrige Vorstandsmitglieder, Rechnungsrevisoren)

Bereits zum 6. Mal seit der Vereinsgründung stehen Wahlen an.
Zwei Vorstandsmitglieder haben ihre Demission mitgeteilt.

Unser Säckelmeister Rico Nussbaumer ist bereits seit einigen Jahren als Chef Strassenunterhalt im Bezirk 1 beim TBA GR tätig. Dadurch ist er nicht mehr mit der Brunnenmeisterstätigkeit konfrontiert. Dies war auch der Grund seiner Demission im Vorstand.

Der Präsident dankt Rico für seine langjährigen Dienste im Vorstand und für die tadellos geführte Rechnung des Vereins. Ebenso für die Betreuung der immer aktuellen Webseite und für das aktive Mitwirken.

Der Vorstand hat entschieden, dass die zurücktretenden Mitglieder einen Vorschlag für deren Nachfolge einbringen sollten.

Rico wird gebeten seine Nachfolgerin gleich selber vorzustellen.
Es ist Martina Berri Bauingenieurin BSc FH und arbeitet in einem Ing. Büro.
Sie betreut verschiedene Projekte unter anderem auch im Bereich der Wasserversorgung.
Fragen aus der Versammlung werden keine gestellt.

Der Präsident leitet zu Wahl über.

Martina Berri wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.
Der Präsident gratuliert ihr und heisst sie im Vorstand herzlich willkommen.
Er wünscht Martina viel Glück und Spass an der neuen Aufgabe.

Der Präsident kommt zur Demission des zweiten Vorstands- und Gründungsmitglieds Heini Denoth, Brunnenmeister in St. Moritz.
Da Heini im Januar 2021 pensioniert wird, ist nun die Zeit gekommen, das Amt des Aktuars in jüngere Hände zu legen.
Auch er hat einen Nachfolger gesucht und in der Person von Johannes Studer einen Engadiner gefunden, der sich für die Wahl in den Vorstand bereitstellt.
Heini wird ebenfalls gebeten seinen Nachfolger vorzustellen.

Johannes ist gelernter Zimmermann und arbeitet bereits seit 2008 als Brunnenmeister.
Im Jahre 2011 hat er die Ausbildung zum Brunnenmeister absolviert und mit eidg. Fachausweis erfolgreich abgeschlossen. Seit 2018 ist er Brunnenmeister der Gemeinde Scuol und wohnt in Sur En Sent.

Der Präsident dankt Heini für die Vorstellung und für seine Dienste als Mitglied im Vorstand und als Aktuar. 2009 organisierte er die Tagung in St. Moritz und machte sich im Vorstand durch verschiedene Aufgaben verdient.

Dann leitet der Präsident die Wahl von Johannes Studer.
Auch dazu gibt es keine weiteren Fragen von den Mitgliedern.

Johannes Studer wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Der Präsident gratuliert ihm herzlich zur Wahl und heisst ihn willkommen im Vorstand.

Auch Johannes wünscht Ueli viel Glück und Spass für die neue Aufgabe.

Die weiteren Vorstandsmitglieder Guido Calörtscher und Cesare Lanfranchi können gemäss Statuten gemeinsam gewählt werden.

Beide werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

Der Präsident dankt für das erwiesene Vertrauen ihnen gegenüber und für die Zusammenarbeit in den nächsten zwei Jahren.

Für die Wahl des Präsidenten wird dessen Stellvertreter Guido Calörtscher nach vorne gebeten, um die Wahl durchzuführen.

Ach die Wahl unseres Präsidenten wird einstimmig für die nächste Amtsperiode bestätigt.

Der Präsident dankt für das Vertrauen und meint ironisch: Dann bleibe ihm nichts Anderes übrig als das Amt zwei weitere Jahre auszuüben.

Revisoren

Bei den Revisoren hat Daniel Keller aus Thusis auf diese GV hin demissioniert. Da sich sein Arbeitsumfeld verändert hat, traf er diese Entscheidung. Auch er hat sich um eine Nachfolge umgesehen und möchte den Stab Gemeindeintern weitergeben. Es ist Stephan Rottensteiner, Leiter Technischer Dienst in Thusis und dort auch für die Wasserversorgung zuständig. Demzufolge kann er für dieses Amt gewählt werden.

Der Präsident fragt die Versammlung, wer einverstanden ist, dass Stephan für die nächsten zwei Jahre als Revisor die Rechnung prüfen soll, möchte das mit einem kräftigen Applaus bestätigen. Die Bestätigung fällt einstimmig aus. Der Präsident gratuliert Stephan und dankt ihm recht herzlich dafür.

Als nächster wird unser bisheriger Revisor Markus Uhlmann von der Gemeinde Cazis mit grossen Applaus bestätigt, der sich stillschweigend zur Wiederwahl bereit erklärt hat.

Der Präsident gratuliert Markus zur Wiederwahl und dankt ihm für die Prüfung des wirtschaftlichen Teils unseres Vereins.

Dann dankt der Präsident den beiden scheidenden Vorstandsmitglieder Rico und Heini im Namen des Vorstandes und aller Mitglieder recht herzlich für das Geleistete im Verein seit dessen Gründung vor 12 Jahren.

Sie werden nach vorne gebeten. Der Präsident überreicht ihnen ein Präsent, das ihnen Freude bereiten möchte als Zeichen der Wertschätzung. Dann werden sie mit grossem Applaus aller Anwesenden beglückt.

7. Genehmigung des Budgets 2020

Zum Budget für das nächste Jahr bittet der Präsident den Kassier Rico nochmals kurz für die Erläuterung der vorgeschlagenen Zahlen. Das Budget soll wie folgt aussehen:

Einnahmen	Fr. 11'050.00
Ausgaben	<u>Fr. 9'250.00</u>
Einnahmeüberschuss	<u>Fr. 1'800.00</u>

Es gibt kein Fragen zum Budget. Der Präsident lässt über das Budgets 2020 abstimmen. Es wird klar angenommen.

Der Präsident dankt für die Annahme und Rico für die Zusammenstellung der Zahlen.

8. Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes, der Kontrollstelle und der Mitglieder

Es wurden keine Anträge und Anfragen bis zum geforderten Zeitpunkt gemäß den Statuten eingereicht.

Deshalb muss über dieses Traktandum auch nicht abgestimmt werden.

9. Tätigkeitsprogramm 2020

Zum Tätigkeitsprogramm 2020 informiert der Präsident folgendes: Für die GV und die Fachveranstaltung im nächsten Jahr hat der Vorstand ein Tagungsort im Auge. Es hat sich nämlich eine Gemeinde zur Verfügung gestellt diese Aufgabe freiwillig zu übernehmen. Es ist aber noch zu früh darüber mehr zu sagen auch bezüglich des Themas. Zur gegebenen Zeit wird das auf der Webseite mitgeteilt. Spätestens mit der Versendung der Mitgliederrechnungen. An dieser Stelle herzlichen Dank für das bekundete Interesse dieser Gemeinde.

10. Festlegung der Jahresbeiträge 2020

Die momentanen Jahresbeiträge betragen:

Einzelmitglieder: Fr. 30.-
Kollektivmitglieder und Ingenieure: Fr. 90.-

Der Vorstand empfiehlt diese Beiträge für das Jahr 2020 in dieser Form zu belassen.

Sieht das jemand anders? Es werden keine Voten dazu verlangt.

Die Abstimmung erfolgt gemäß Antrag des Vorstandes einstimmig.

11. Ehrungen

Bei diesem Traktandum werden die jeweiligen Absolventen der verschiedenen Lehrgänge und Kurse, welche unter dem Patronat des SVGW und SBV durchgeführt werden, geehrt.

Beim Lehrgang Teamleiter wurden keine Teilnehmer gemeldet.

Wiederum zwei **Brunnenmeister** haben die Ausbildung absolviert und die Prüfung mit Erfolg bestanden. Es sind dies:

Thomas Alig, Gemeinde Obersaxen- Mundaun
Sandro Schneider, Gemeinde Davos

Sie werden vom Präsidenten nach vorne gebeten. Er gratuliert zur bestandenen Prüfung und überreicht ihnen eine gute Flasche Wein. Mit grossem Applaus und Foto werden sie geehrt.

Für die Rohrnetzmonteure gab es 2018 keinen Kurs. Gegenwärtig ist ein Teilnehmer im Kurs 2019. Die Ehrung findet dann 2020 statt.

